

282 Tage in den Bergen

Ski-Club seit 20 Jahren auf der Piste - Positive Bilanz bei Jahreshauptversammlung

Von Thomas Brandl

Au. Zufrieden blickten Vorsitzender Michael Roggenbuck und seine Vorstandskollegen des Ski-Clubs auf die vergangene Saison zurück. Ob auf Bretteln oder in Wanderschuhen oder bei diversen Veranstaltungen in heimischen Gefilden, die Ski-Club-Mitglieder waren wieder viel unterwegs.

Seit zwei Jahrzehnten gibt es den Ski-Club Au mittlerweile schon. Michael Roggenbuck erinnerte im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Rosenwirt an die Gründung am 27. Dezember 1993.

„In diesen 20 Jahren hat unser Verein einiges auf die Füße gestellt. Insgesamt waren wir an 282 Tagen in den Bergen“, hat Roggenbuck recherchiert. Neben Tagesfahrten und Skikursen, speziellen Kinder- und Jugendfahrten hat der Verein auch etliche Bergwanderungen organisiert - unter anderem. Hinzu kommen Radtouren, Skiflohmarkt und Feiern. Das Angebot ist abwechslungs- und umfangreich, was sich auch aus dem schicken Programmheft ablesen lässt, das jährlich erscheint. Das Neue gibt es ab Oktober.

„Ich glaube, anhand dieser Zahlen sieht man, dass der Ski-Club mit seinen derzeit über 500 Mitgliedern im Markt Au und Umgebung einen hohen Stellenwert eingenommen hat“, sagte Roggenbuck mit Blick auf die Summe der Veranstaltungen. Dafür sei auch die gute Arbeit



Die Ski-Club-Mitglieder wissen, wo die schönen Seiten des Winters zu finden sind.

der früheren und jetzigen Vorstandsmitglieder verantwortlich.

Schriftführer Michael Sebald blickte auf die Details der vergangenen Saison. Weiterhin die Hauptattraktion im Angebot des Ski-Clubs ist der Kinderskikurs. Für mehr als 40 Teilnehmer organisiert der Ski-Club an vier Wochenenden Skikurse, die vom traditionellen Abschlussrennen in jeder Könnernklasse gekrönt werden. „Vom Anfänger bis zum Nachwuchs-Skiass sind hier alle mit Begeisterung dabei“, so Sebald. Vereinseigene Skilehrer tragen dazu bei, dass die Kurse finanziell attraktiv angeboten werden können. Der Skilehrerkader wird übrigens vergrößert. Die Geschwister Katharina und Georg Schmid sind nun Übungsleiter und stoßen zum Team.

Für die etwas Älteren gibt es die Saisonabschlussfahrt für Jugendliche. Obwohl die Teilnehmerzahlen

in den letzten Jahren rückläufig waren, hält der Ski-Club an dieser Dreitagesfahrt fest.

Für alle Tagesskifahrer gab es während des Winters acht, zumeist ausgebuchte Fahrten in sechs verschiedene Skigebiete. „Die sprichwörtliche Schönwettergarantie kann es nicht geben, aber garantiert sind immer viel Spaß und eine gute Organisation“, sagte Sebald. Für die nächste Saison werden wieder einige neue interessante Skiregionen angepeilt.

Wer glaubt, der Skiclub sei ein „Winterverein“ könnte sich täuschen. Neben der wöchentlichen Skigymnastik in der Wintersaison stehen auch Pilates-Kurse im Angebot. Beide finden in der Mehrzweckhalle statt. Sobald die Sonnenstrahlen kräftiger werden, stehen neben dem Lauftreff wieder Bergfahrten im Angebot und die jährliche Radltour rund um Au ist

fast kein Geheimtipp mehr. Radfahren verbindet sich hier mit Heimatkunde und einem geselligen Abschluss beim Haslacher Dorffest.

Auch das Gemeindeleben bereichert der Ski-Club: beim Faschingszug als Wintersportler-Fußgruppe, beim Neujahrsempfang der Gemeinde und als Co-Veranstalter des Faschingsballs zusammen mit dem TSV Au.

Nach dem Kassenbericht von Klaus Brendel wurde noch über das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren informiert. Unproblematisch war die Satzungsänderung bezüglich der Ehrenamtspauschale. Michael Roggenbuck nutzte den Abend, um sich bei Helfern, Freunden, Mitgliedern und Gönnern des Vereins wie Alfons Butt, German Gabelsberger, Claus Soller oder der Sportalm Wolnzach zu bedanken. So konnten zum Beispiel neue Skianzüge angeschafft werden.

Ein kleiner Ausblick beendete die Jahreshauptversammlung. Am 4. Mai steht eine Garmischfahrt an, wenn das Wetter mitspielt. Die Radltour zum Dorffest nach Haslach folgt am 23. Juni.

Info

Aktuelles finden alle Interessierten entweder im Internet unter www.skiclub-au.de, im Schaukasten an der Hauptstraße oder in der Zeitung. Wünsche, Anträge und Vorschläge können unter E-Mail an info@skiclub-au.de mitgeteilt werden.

Familienwanderung des Ski-Clubs

Au. Der Ski-Club Au veranstaltet am 4. Mai eine Familienwandertour nach Garmisch zum Partnachklamm-Eckbauer. Dies ist keine Bergwanderung im eigentlichen Sinn, sondern eine spezielle Familientour in die Bergwelt, die problemlos mit Kindern ab fünf bis sechs Jahren möglich ist. Die Gehzeit kann variiert und auch mit Seilbahn abgekürzt werden. Zahlreiche Hütten auf dem Weg stellen die Verpflegung sicher. Anmeldung und Informationen bei Michael Sebald, Telefon 08752/866565.